



**G**ramgebeugt gebe ich Nachricht von dem am 12. Juni 1918 in Buenos-Ayres nach kurzem Leiden erfolgten Ableben meines heißgeliebten Gatten

## Rafael Neuber.

Erst jetzt ist die Kunde von seinem Tode, fern von der Heimat an mich gelangt.

Zum Gedächtnisse des teuren Verblichenen wird am Mittwoch, den 19. November 1919, um 9 Uhr vormittags eine stille Messe in der Pfarrkirche „zu den heiligen sieben Zufluchten“ in Altlerchenfeld (Ecke Schottenfeldgassn — Lerchenfelderstraße) gelesen.

Wien, am 14. November 1919.

**Wihelmine Neuber**  
geb. Seis

VII., Kaiserstraße 30, Tür 11.



ramgebeugt gebe ich Nachricht von dem am 12. Juni 1918 in Buenos-Ayres nach kurzem Leiden erfolgten Ableben meines heißgeliebten Gatten

## Rafael Neuber.

Erst jetzt ist die Kunde von seinem Tode, fern von der Heimat an mich gelangt.

Zum Gedächtnisse des teuren Verblichenen wird am Mittwoch, den 19. November 1919, um 9 Uhr vormittags eine stille Messe in der Pfarrkirche „zu den heiligen sieben Zufluchten“ in Altlerchenfeld (Ecke Schottenfeldgasse — Lerchenfelderstraße) gelesen.

Wien, am 14. November 1919.

Wihelmine Neuber  
geb. Seis

VII., Kaiserstraße 30, Tür 11.